

Reinigung / Aufbereitung von Wandspendern für Desinfektions- und Reinigungsmittel

Allgemeiner Hinweis

Um ein einwandfreies Funktionieren des Wandspenders zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass dieser in regelmäßigen Abständen gereinigt wird.

Waschlotionsspender müssen vor dem erneuten Befüllen gründlich gereinigt und desinfiziert werden. Dabei ist das System mehrfach gründlich mit heißem Wasser zu durchspülen, um Ablagerungen zu vermeiden. Nicht vollständig entleerte Behälter dürfen nicht nachgefüllt werden.*

Vor der Verwendung neuer Füllgüter ist stets die Kompatibilität von Füllgut und Spendersystem zu prüfen, um eine einwandfreie Funktion gewährleisten zu können.

Manuelle Reinigung des Spendersystems

1. Nehmen Sie die Flasche aus dem Spender.
2. Nehmen Sie den Spender aus dem Haltesystem oder von der Spenderrückwand.
Entfernen Sie ggf. die Schrauben, mit denen der Spender an der Wandhalterung befestigt ist.
3. Entfernen Sie die Dosierpumpe.
4. Spülen Sie die Haube gründlich unter fließendem heißem Wasser ab, bis keine Rückstände mehr sichtbar sind.
5. Reinigen Sie die Teile mit einem feuchten Einmaltuch.
6. Sprühen Sie alle Teile des Spenders mit einem Oberflächendesinfektionsmittel auf Alkoholbasis ein und wischen Sie sie bei Bedarf mit einem Einmaltuch ab.

Hinweis

Bitte Einwirkzeiten des eingesetzten Desinfektionsmittels beachten.

Manuelle Aufbereitung der Pumpe

1. Spülen Sie die Pumpe mit heißem Wasser, bis keine Produktreste mehr sichtbar sind.
2. Pumpen, die zur Seifendosierung verwendet wurden, mit Händedesinfektionsmittel spülen und mindestens 5 Minuten einwirken lassen (Einwirkzeiten zu beachten).
3. Anschließend die Pumpe leer pumpen.
4. Nach vollständiger Trocknung der Pumpe diese wieder Einsetzen oder staubfrei bis zur Wiederverwendung lagern.

Hinweis

Verwenden Sie keine scheuernden, ätzenden oder chlorhaltigen Reinigungsmittel.

Empfehlung von Reinigungsintervallen

Die Vorgaben zur Spenderbeschaffenheit und Reinigung sind u.a.

- a) in der Empfehlung zur Händehygiene, Kommission für Krankenhaushygiene am Robert-Koch-Institut (www.rki.de),
- b) sowie in der Empfehlung des DGKH (**Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene e.V.**) (www.dgkh.de), Anforderungen an Seifen- und Desinfektionsspender, definiert.

Zusätzlich zur regelmäßigen Reinigung beim Nachfüllen oder Wechseln der Flaschen empfehlen wir eine vollständige Aufbereitung zweimal im Jahr. Auch die regelmäßige Wischdesinfektion der Spender gemäß den Richtlinien des internen Hygienemanagements sollte fortgesetzt werden.

Die Reinigung der Pumpe kann in Abhängigkeit von den verwendeten Mitteln häufiger erforderlich sein. Insbesondere bei Mitteln mit hohem Anteil an rückfettenden Substanzen müssen Ablagerungen regelmäßig und sehr gründlich entfernt werden.

Bei Seifen ist eine Reinigung des Spenders und der Pumpe vor jeder neuen Befüllung erforderlich.

Hinweis

Vergewissern Sie sich nach der manuellen Reinigung, dass alle für den Druckaufbau erforderlichen Edelstahlkugeln richtig positioniert sind und nicht festsitzen, bevor Sie den Wandspender wieder zusammensetzen. Festsitzende Edelstahlkugeln lassen sich durch Schütteln oder leichtes Klopfen auf eine feste Unterlage lösen.

*Quelle:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Kommission/Downloads/Haendehyg_Rili.pdf?__blob=publicationFile